

Ostermarsch 2026



Radkorso

der NaturFreunde Radgruppe Stuttgart
vom EUCOM zur zentralen Ostermarsch-
kundgebung auf dem Schlossplatz

04.04.2026 · Karsamstag

Treffpunkt: 10.45 Uhr vor dem EUCOM
Stuttgart-Vaihingen, bei Katzenbachstraße 207

Friedensfähig statt kriegstüchtig!

Als ob es auf der Welt nicht genügend Hunger und Elend gibt, werden immer wieder neue Kriege angezettelt. Deutschland liegt auf Platz 4 des Waffenverkaufs und entsprechend knallen die Sektkorken bei der Rüstungsindustrie.

Grund genug für die Radgruppe wieder zu einem Radkorso vom EUCOM zum Ostermarsch am Schlossplatz aufzurufen!

■ Red.

Start in die Radsaison

Es ist wieder soweit, und nicht nur die Sommerzeit wird umgestellt, sondern pünktlich mit der Zeitumstellung treffen sich ADFC und

NaturFreunde Radgruppe Stuttgart zum gemeinsamen Start in die Radsaison 2026.



Wie auch die Jahre vorher kann aus mehreren Radtouren ausgewählt werden. Traditionell bietet die NaturFreunde Radgruppe eine gemütliche Radtour unter dem Motto Rad & Kultur an. Dieses Jahr begeben wir uns auf die Spuren

der Römer, insbesondere in Cannstatt. 2025 wurde dort ein spektakulärer Pferdefriedhof mit rund 100(!) Pferdegräbern nebst weiteren Funden entdeckt.

Damit hat Cannstatt ein Alleinstellungsmerkmal, denn bislang wurde in Deutschland noch nie so ein großer Pferdefriedhof entdeckt und ergraben. Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten zu bewundern, von Göttern, Nymphen, römischen Straßen, zu den Resten einer Töpferei und nicht zuletzt zum einstigen Kastell.

Fortsetzung auf Seite 2 ➔

Inhalt	Seite
Start in die Radsaison	1
Radkorso zum Ostermarsch	1
E-Scooter Fluch oder Segen	2
Verbindung über den Neckar	2
Fahrradreparatursäulen	3
Wer hat am Zebrastreifen Vorfahrt	3
NatureFox Festival	4
Von Belgrad bis ans Schwarze Meer	4
Terminkalender	5
Datenschutz / Impressum	9

Fortsetzung von Seite 1:

Datum: So. 29.03.2026 um 11:00 Uhr
Länge: ca. 35 km, gemütlich
Treffpunkt: Schlossplatz, Kunstgebäude
Kosten: keine.

Nach dem Sonntäglichen Anradeln geht es am darauffolgenden Donnerstag mit den Radtreffs am Feuersee weiter. Auch hier wie im vergangenen Jahr:

Do. 02.04.26: Start Radtreff 1
(gemütlich bis leicht sportlich)

Do. 07.05.26. Start Radtreff 2
(leicht sportlich bis sportlich)

Für Radtreff 1 + 2 gilt:

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben. Kosten: keine.

Info: Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

■ Red.



Ärgernis E-Roller

Foto: Peter Pipiorke

E-Scooter Fluch oder Segen

Unter dem Motto E-Scooter Fluch oder Segen informierte und diskutierte die NF-Radgruppe im Februar 2025. Als ob die Belastung durch diese „Späßroller“ – insbesondere für zu Fußgehende – nicht schon groß genug wäre, wurde jetzt eine folgenschwere Entscheidung getroffen.

Das Bundeskabinett hat eine Novelle der Elektrokleinstfahrzeuge-Verordnung (eKFV) sowie Änderungen der StVO auf den Weg gebracht. Damit werden sogenannte E-Roller mit Fahrrädern gleichgestellt. Das bedeutet, dass alle benutzungspflichtigen Gehwege auch für E-Roller benutzungspflichtig sind. Und alle Gehwege Radfahrer frei ebenso für E-Roller frei sind. Anstatt den Radfahrenden

sichere Radwege auf den Straßen zu bauen, sind wieder die zu Fußgehenden die Leiträgenden, die nirgendwo hin ausweichen können. Von Mobilitätseingeschränkten oder von Eltern mit Kinderwagen gar nicht zu reden.

■ Peter Pipiorke



Der einstige Holzsteg über den Neckar

Foto: Peter Pipiorke

Verbindung über den Neckar

Wer kennt sie noch: den Holzsteg und den Elefantensteg? Der erstere führte über den Neckar und zweite über die B10. Und das geniale an der Verbindung war, dass sie weitestgehend ebenerdig war.

Doch dann kam das „bestgeplante Superprojekt Stuttgart 21“. Politiker fast aller Parteien schwärmten von der Magistrale Paris Bratislava und dachten doch nur an Bauprojekte. Dieser Magistrale waren die beiden Stege im Wege, sie wurden 2014 ersatzlos abgerissen. Dafür steht jetzt eine neue Eisenbahnbrücke für oben genannte Magistrale, die wie wir wissen in weiter Ferne gerückt ist.

In 4 bis 5 Jahren sollte es damals einen Ersatz geben. Auf diesen Ersatz einer ebenerdigen Alternative wartenden zu Fußgehende, ob mit oder ohne Rollstuhl und Kinderwagen sowie Radfahrende noch heute, 12 Jahre danach. Immerhin ist ein Ersatz in der Planung. Er biegt unterhalb von Schloss Rosenstein nach links ab in Richtung der Seen und der Haltestelle Mineralbäder.

„Diese Route befindet sich derzeit noch in der behördlichen Abstimmung“, sagt Stadtsprecherin Frederike Myhsok, gegenüber der Stuttgarter Zeitung am 7. November. Wegen eines fehlenden Geländers ist diese Verbindung noch bis heute gesperrt. Leider wurden

nur die niederen rot/weißen Baken aufgestellt und damit konnte die Strecke nicht freigegeben werden. Ein höherer provisorischer Bauzaun hätte dies wohl ermöglicht. So aber bleibt die ebenerdige Strecke erst einmal weiter gesperrt. Es bleibt nur zu hoffen, dass nicht Stuttgart 21 grüßen lässt, sondern die Strecke zum Start in die Radsaison eröffnet werden kann.

■ Peter Pipiorke



Helfer in der Not.

Foto: Peter Pipiorke

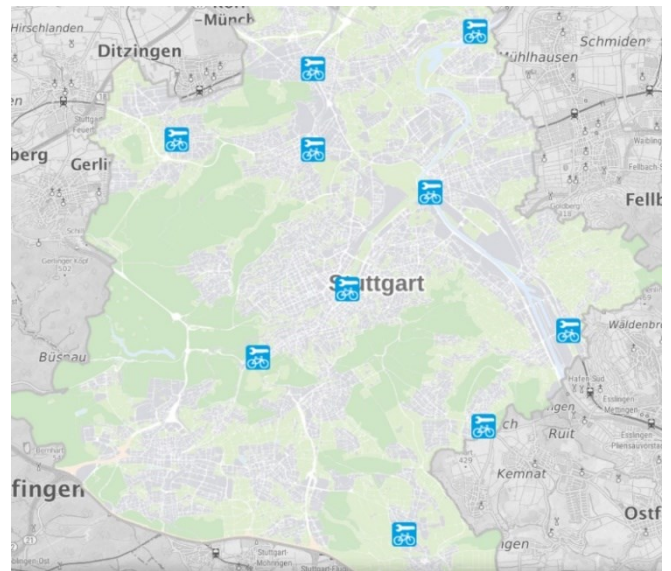
Fahrradreparatursäulen

Wem ist es nicht schon einmal so ergangen, dass er zum Einkaufen oder auf dem Weg zu einer Besorgung kein Fahrrad-Werkzeug mitgenommen hat. Eine gelockerte Schraube oder ähnliches wird dann zum Ärgernis.

Da hat man doch schon einmal solche Fahrradreparatursäulen am Wegesrand stehen sehen, aber wo ist jetzt die nächste? Da in unserer heutigen Zeit Radfahrende öfter ohne selbst kleinstes Fahrradwerkzeug aus dem Haus gehen als ohne Handy, gibt es eine Lösung.

Die Landeshauptstadt hat auf ihrer Internetseite Infos über die Standorte der Fahrradreparatursäulen gestellt. Unter dem Link:

<https://maps.stuttgart.de/stadtplan/#> muss man sich über die Reiter → Fachdaten → Verkehr & Mobilität → Mit dem Fahrrad unterwegs → Fahrradreparatursäulen durchhangeln. Und wird mit einer Karte belohnt.



Grafik: Landeshauptstadt Stuttgart-Stadtmessungsamt

Ein Klick auf die blauen Symbole verrät dann auch noch die Standorte, die da sind:

- Mühlhausen, Aldinger Straße
- Bad Cannstatt, König Karls Brücke
- Obertürkheim, Göppinger Straße
- Feuerbach, Stuttgarter Straße
- Weilimdorf, Löwenmarkt
- S-Mitte, Eberhardstraße
- S-Süd, Südheimer Platz
- Heumaden, Haltestelle Heumaden
- Plieningen, Wollgrasweg

■ Red.

Wer hat am „Zebrastreifen“ Vorfahrt

Immer wieder taucht die Frage auf, wer Vorfahrt an den verschiedenen Varianten des Zebrastreifens hat. Dazu möchten wir nachfolgend informieren. Im Amtsdeutsch heißt er eigentlich Fußgängerüberweg (FGÜ). Auf ihm und 5 Meter davor besteht ein Halteverbot. Der zu Fußgehende hat Vorrang. Radfahrende dürfen über den Fußgängerüberweg fahren, haben aber keine Vorfahrt gegenüber dem Querverkehr, es sei denn, sie schieben. Dies ist sicherlich eine sinnvolle Regelung zum Schutz der zu Fußgehenden, aber auch zum Schutz der Radfahrenden, wenn sie plötzlich hinter parkenden Autos und anderen Hindernissen auftauchen und die Straße queren.

Fortsetzung Seite 4 →



Hier haben zu Fußgehende Vorrang vor dem Autoverkehr, Radfahrende nicht, es sei denn, sie schieben.
Foto: Peter Pipiorke

Anders sieht die Situation aus, wenn neben den „Zebrastreifen“ eine Querungsanlage für Fahrräder besteht, dann haben (nur) dort Radfahrende Vorfahrt.



Nur(!) auf dem Radstreifen haben Radfahrende Vorfahrt.

Foto: Peter Pipiorke

Grundsätzlich haben Zebrastreifen Vorteile:

- Einfache Regel: Vorfahrt für zu Fußgehende und Radfahrende auf einem Schutzstreifen
- Alle anderen sind Wartepflichtig
- Wartezeiten an roten Ampeln entfallen
- Einrichtung und Unterhalt sind wesentlich kostengünstiger als Ampeln

■ Red.

NatureFox Festival

Am Sa., dem 25.04.2026 veranstaltet die NaturFreundejugend Baden-Württemberg ihr diesjähriges NatureFox Festival im NFH Fuchsrain von 12.00 – 18.00 Uhr.

Zahlreiche Aktivitäten mit viel Spaß für Kinder und Jugendliche, wie zum Beispiel Kleidertauschzelt, eine Bastelstraße und Kinderschminken stehen auf dem Programm.

Essen, Trinken und gute Musik kommen ebenfalls nicht zu kurz.



Die Radgruppe beteiligt sich dabei mit einem Radparcour und dem Basteln von Geldbeuteln aus Fahrradtaschenmaterial.

Natürlich darf auch unser Smoothiemaker nicht fehlen. Frisch erstrampelte Smoothies aus biologisch angebauten Früchten sind eines der Highlights des Festes. Besonders freut mich dabei die Verwendung von Mehrwegbechern, so dass nur sehr wenig Abfall entsteht.

Das alles bedeutet sehr viel Arbeit für uns. Um alles bewältigen zu können suchen wir dringend für den Samstag noch Helfer am Stand. Jeder, der mithelfen möchte, ist herzlich eingeladen und kann unter der Telefonnummer: 01573 784 79 65 Bescheid geben.

■ Horst Mörchen



Die Hafenstadt Constanta in Rumänien

Foto: Gerhard Müller

Von Belgrad bis ans Schwarze Meer

Von der Donauquelle bis Wien oder gar Budapest, die Strecke hat manch einer schon erradelt, aber was kommt danach? Diese Frage

beantwortete Gerhard Müller beim Vereinsabend der Naturfreunde Radgruppe. Er ist von Belgrad entlang der Donau, bis ans Schwarze Meer geradelt. Eine musikalische Reise entlang der Donau mit Fahrrad, Zelt und Gitarre. 25 Etappen führen von Serbien über Bulgarien durch Rumänien mit einem Abstecher nach Moldawien

bis an die Grenze zur Ukraine ins weitläufige Donaudelta – mehr als 1500 km. Unterwegs erspielte er sich mit seiner Straßenmusik sein Abendessen. Es war ein schöner Abend mit ebensolchen Bildern und natürlich mit Musik.

■ Peter Pipiorke

Terminkalender

(* = Termine anderer Veranstalter)

*	 ja zum Kopfbahnhof Bahnhof mit Vernunft.	Mo- RAD -Demo, montags 17:45 Uhr, am Feuersee Mo-Demo, montags 18:00 Uhr, Schlossplatz
*	STUTTGART CRITICAL MASS	Jeden ersten Freitag im Monat, 18.30 Uhr, Rotebühlstraße / Feuersee

So. 29.03.26: Start in die Radsaison

Gemeinsam mit dem ADFC startet die NaturFreunde Radgruppe in die Radsaison 2026. Hierzu sind alle Stuttgarter RadlerInnen herzlich eingeladen. Es besteht ein Angebot von verschiedenen Radtouren. Der Beitrag der Radgruppe:

In Cannstatt sind die Römer los

Bei der Fahrt nach Bad Cannstatt wird jeder Besucher von der Eisenbahnbrücke herunter mit dem lateinischen Slogan „Cannstatt eine Gemeinde der Römer“ begrüßt. Und in der Tat die römischen Hinterlassenschaften sind vielfältig: An vorderster Stelle das ehemalige Römerkastell oder der 2025 entdeckte Pferdefriedhof. Es sind aber auch die vielen kleinen Fundstücke, wie ein römisches Relief mit zwei Quellnymphen, das meist erst nach längeren Suchen hinter parkenden Autos entdeckt wird. Zu einer Auswahl von römischen Orten führt diese Radtour.

Länge: ca. 35 km, **gemütlich.**

Treffpunkt: 11:00 Uhr, Schlossplatz Kunstgebäude.

Kosten: Keine.

Info: Friederike Votteler + Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Do. 02.04.26: Start Radtreff 1 (gemütlich bis leicht sportlich)

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: keine.

Info: Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Sa. 04.04.26: Radkorso zum Ostermarsch 2026

Radkorso der NaturFreunde Radgruppe Stuttgart vom EUCOM zur zentralen Ostermarsch-Kundgebung auf dem Stuttgarter Schlossplatz.

Abfahrt: 10:45 Uhr vor dem EUCOM, Stuttgart-Vaihingen, bei Katzenbachstraße 207. Weitere Informationen zeitnah auf: www.naturfreunde-radgruppe-stuttgart.de

Info: Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Do. 09.04.26: Radtreff 1 (gemütlich bis leicht sportlich)

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: keine.

Info: Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Do. 16.04.26: Radtreff 1 (gemütlich bis leicht sportlich)

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: keine. **Info:** Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Achtung Änderung: Radtour ins Bergcafe Reusten entfällt!

Die Alternative:

So. 19.04.26: Frühlingserwachen auf den Fildern

Vom Bahnhof S-Vaihingen radeln wir über Plieningen nach Neuhausen über die Fildern im Frühling. Von der Oberensinger Höhe hinunter ins Aichtal und dort entlang bis ins Siebenmühlental gelangen wir am Ende zum S-Bahnhof Oeraichen.

Die Strecke führt über Felder und Wiesen mit schönen Ausblicken bis zur Alb, längere Abschnitte in Wäldern und entlang von Bächen machen das Ganze sehr abwechslungsreich. Einkehr ist vorgesehen, für unterwegs bitte auf jeden Fall Vesper und Getränke mitbringen.

Länge: ca. 55 km, leicht sportlich

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof S-Vaihingen (Hinterausgang Industriestraße)

Kosten: ggf. VVS + 5 € für Gäste

Info: Friederike Votteler + Peter Pipiorke 0170 29 30 10 9

Do. 23.04.26: Radtreff 1 (gemütlich bis leicht sportlich)

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: keine. **Info:** Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Do. 30.04.26: Radtreff 1 (gemütlich bis leicht sportlich)

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: keine. **Info:** Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Di. 05.05.26: Vom Neckar- ins Bottwartal

Von Bietigheim am Neckar entlang über Besigheim, Walheim und Kirchheim bis Lauffen, auf dem anderen Flussufer zurück und hinauf nach Neckarwestheim, weiter nach Ilsfeld, an Winzerhausen vorbei zum Wunnenstein (dort Einkehr). Dann geht die Fahrt über Großbottwar und Steinheim nach Benningen und mit der S-Bahn zurück nach Stuttgart.

Länge: ca. 60 km, leicht sportlich.

Treffpunkt: 09.30 Uhr, Stuttgart Hbf., Querbahnsteig, Gleis 8.

Kosten: VVS + 5 € für Gäste.

Info: Michael Weiß, 26 09 58.

Do. 07.05.26: Radtreff 1 und Start Radtreff 2 (gemütlich-leicht sportlich - sportlich)

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: keine. **Info:** Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Sa. 09.05. bis Do.14.05.26: Sechs Tage quer durch Franken

Hügellandschaften, Quellen und Flüsse, Seen, Störche und nicht zu vergessen fränkische Küche und fränkisches Bier, alles gehört zu den Highlights dieser Tour, die uns von Aalen zuerst auf den Hesselberg (mit Übernachtung oben) führt und weiter die fränkische Seenplatte entlang bis zum Rothsee. Weiter geht es über die Quellen der Altmühl, Aisch und Aurach ins Storchendorf Uehlfeld / Aisch, mit einem Tagesausflug nach Erlangen. Rückfahrt ab Würzburg mit DB. Unterbringung in DZ in Gasthöfen, teils EZ begrenzt möglich, verbindliche Anmeldung erforderlich.

Länge: ca. 65 - 95 km pro Tag. Bis 800 Hm/Tag, leicht sportlich bis sportlich.

Kosten: DB, Übernachtung + 50 € für Gäste.

Info + Anmeldung: Horst Mörchen, 0157 37 84 79 65.

Sa. 16.05.26: Eine Runde durchs Nagold- und Würmtal

Wir fahren mit der S Bahn nach Weil der Stadt. Von dort geht es ins Nagoldtal nach Hirsau. Im Nagoldtal fahren wir dann über Bad Liebenzell bis nach Pforzheim. Dann das Würmtal hinauf über Tiefenbronn und zurück nach Weil der Stadt. Einkehr vorgesehen. Von dort geht es mit der S Bahn zurück nach Stuttgart.

Länge: ca. 66 km, 600 Hm, **leicht sportlich.**

Treffpunkt: 09:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: VVS + 5 € für Gäste.

Info: Siegfried Merkel, 83 24 04.

Do. 21.05.26: Radtreff 1 und 2 (gemütlich-leicht sportlich - sportlich)

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: keine. **Info:** Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Do. 28.05.26: Radtreff 1 und 2 (gemütlich-leicht sportlich - sportlich)

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: keine. **Info:** Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

So. 31.05.26: Bahnstrecke und Blumenpark

Bis zum großen Tornado am 10. Juli 1968 fuhr die Panoramabahn von Pforzheim nach Ittersbach. Wir folgen, soweit noch möglich, dieser alten Strecke mit einigen Überbleibseln. Unweit der Endhaltestelle befindet sich ein schöner Rhododendrenpark. Nach Besuch und möglicher Einkehr, Rückweg über Dietenhausen. Rucksackverpflegung empfohlen; Tour-Länge hängt ab von Besichtigungsdauer und Rückfahrpunkt.

Länge: maximal ca. 55 km, **leicht sportlich.**

Treffpunkt: 09:15 Uhr, Stuttgart Hbf. Gleis 7(?). Oder Bhf. Pforzheim, 10:01 Uhr.

Kosten: DB + 5 € für Gäste.

Info: Ben van den Berg, 0152 53 54 59 86.

Do. 11.06.26: Radtreff 1 und 2 (gemütlich-leicht sportlich - sportlich)

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: keine. **Info:** Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Fr. 12.06. bis Di. 16.06.26: Nordpfalz mit Donnersberg

Die 5-Tagestour startet in Heidelberg und führt zunächst nach Worms, die alte Hauptstadt der Nibelungen und inzwischen UNESCO-Weltkulturerbe. Nach Übernachtung dort und Stadtbesichtigung fahren wir zum NFH Rahnenhof, dem Quartier für die nächsten 3 Tage. Mitten im Wald gelegen eignet es sich bestens für Rundtouren in die Umgebung und einen Abstecher zum Donnersberg, einem vulkanähnlichen Bergmassiv, das zu den bedeutendsten Geotopen Deutschlands zählt. An- und Abreise mit der Bahn, Übernachtung in Juhe/NFH in 1-bzw. 2-Bett-Zimmern.

Länge: 50 – 75 km/Tag, **leicht sportlich.**

Kosten: DB, Übernachtungen + 40 € für Gäste.

Info + Anmeldung: Friederike Votteler + Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Do. 18.06.26: Radtreff 1 und 2 (gemütlich-leicht sportlich - sportlich)

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: keine. **Info:** Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

So. 21.06.26: Durch die Ellwanger Berge von Crailsheim nach Aalen

Ab Crailsheim machen wir uns auf den Weg über Berg und Tal von Hohenlohe Richtung Ostalb. Das geht nicht ohne einige Steigungen, aber unterwegs kommen wir an mehreren Seen vorbei, an denen wir uns wieder erholen können. Am Häselsee legen wir auf jeden Fall eine (Bade-) Pause ein. Gut erfrischt radeln wir dann weiter nach Aalen, von wo wir mit dem Zug wieder nach

Stuttgart zurückfahren. Eine Einkehr ist vorgesehen, bitte für unterwegs ggf. Vesper und ausreichend Getränke mitbringen.

Länge: ca. 60 km / 543 Hm, **leicht sportlich**.

Treffpunkt: 08:45 Uhr, Stuttgart Hbf., Gleis 16(?)

Kosten: ÖPNV + 5 € für Gäste.

Info: Friederike Votteler + Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Do. 24.06.26: Radtreff 1 und 2 (gemütlich-leicht sportlich - sportlich)

Treffpunkt: 18:00 Uhr, Feuersee, S-Bahn-Aufzug oben.

Kosten: keine. **Info:** Peter Pipiorke, 0170 29 30 10 9.

Sa. 27.06.26: Metter-Enz-Tour

Von Bietigheim über Metterzimmern und Sersheim in großer Nordschleife nach Maulbronn (dort Einkehr), weiter über Ölbronn, Ölbronn-Dürrn und Ötisheim nach Mühlacker, dann durch's schöne Enztal nach Vaihingen/Enz.

Länge: ca. 70 km, **leicht sportlich**.

Treffpunkt: 09:05 Uhr, Stuttgart Hbf., Querbahnsteig, Gleis 3.

Kosten: VVS + 5 € für Gäste.

Info: Michael Weiß, 26 09 58.

Di. 30.06.26: Durch das Zabergäu

Die Tour startet in Bietigheim und führt uns durch das Zabergäu, dem Land der tausend Hügel. Vom weißen Steinbruch erwartet uns ein herrlicher Ausblick über Zaberfeld und das Gäu. Nach einer Pause an der Ehmetsklinge mit Bade- und Einkehrmöglichkeit geht es über Maulbronn nach Mühlacker. Rückfahrt mit dem Regionalzug.

Länge: ca. 55 km, **leicht sportlich**.

Treffpunkt: 09:15 Uhr, Hauptbahnhof Gleisvorfeld Gleis 8(?).

Kosten: DB + 5 € für Gäste.

Info + Anmeldung: Harald Walter, 0176 64 81 93 44.



Liebe Radlerin, lieber Radler,

seit Jahren setzen wir aus Umweltgründen auf die Fahrt mit der Bahn.

Schon früh haben wir bei Stuttgart 21 auf eine mögliche Kostenexplosion hingewiesen und die Befürchtung gehabt, dass damit Geld für notwendige Vorhaben fehlt. Leider ist diese Befürchtung eingetroffen: Verspätungen Zugausfälle, Streckensperrungen, Schienenersatzverkehr, . . . !

Die Planung eines Radprogramms in Kombination mit Bahnfahrten vereinfacht dies nicht.

Wir bitten daher:

Am Abend vor jeder Tour nochmals auf unsere Homepage <https://naturfreunde-radgruppe-stuttgart.de/> zu schauen, ob sich Änderungen ergeben haben!

Nicht die Beschäftigten, sondern die Politik und das Bahnmanagement haben dafür gesorgt, dass man sich bei der Bahn auf eins verlassen kann:

Dass man sich nämlich nicht auf sie verlassen kann!



Seit 1895



Seit 2004

Liebe Leserin, lieber Leser,
mit unseren Newslettern erhalten Sie regelmäßig von der NaturFreunde Radgruppe Stuttgart e.V. Informationen zu Themen rund um das Radfahren, sowie Veranstaltungshinweise. Zu diesem Zweck speichern wir Ihre E-Mail-Adresse.

Datenschutz

- Diese Daten verwenden wir ausschließlich zur Versendung unserer Newsletter.
- Ihre Daten werden von uns nicht an Dritte weitergegeben.
- Wenn Sie weiterhin diese Informationen erhalten möchten, brauchen Sie nichts zu unternehmen und erteilen uns damit die Genehmigung, Sie weiterhin informieren zu dürfen.
- Sollten Sie unsere Newsletter nicht mehr lesen wollen, bitten wir um eine kurze Mail an: peter@pipiorke.de

Kettenblatt der Naturfreunde Radgruppe Stuttgart e. V.

Impressum

Das Kettenblatt ist das Infoblatt der Naturfreunde Radgruppe Stuttgart. Es informiert über:

- Radfahren in Stuttgart.
- Aktuelle Veranstaltungen und Mitteilungen der Radgruppe.
- Neuigkeiten aus der Welt des Fahrrads.
- Berichte über Radtouren, etc.

Das Kettenblatt erscheint vierteljährlich und ist als E-mail-Version kostenlos. Es kann auf der Internetseite der Radgruppe www.naturfreunde-radgruppe-stuttgart.de oder unter peter@pipiorke.de (ab)bestellt werden.

- V.i.S.d.P. Peter Pipiorke, Obere Waiblinger Str. 120, 70374 Stuttgart, Telefon: 0711 / 61 73 94, E-Mail: peter@pipiorke.de, Internet: www.naturfreunde-radgruppe-stuttgart.de.
- Redaktion: Siegfried Merkel, siegfried.merkel@t-online.de.